

# **RS OGH 1987/3/5 130s8/87, 150s155/89, 110s86/91, 110s149/16w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.03.1987

## Norm

KSchG §20

StGB §146 C1

StGB §146 C3

UStG allg

## Rechtssatz

Die Umsatzsteuer ist als Teil des Kaufpreises bei der Schadensermittlung zu veranschlagen. Nachträgliche, sich aus einer allfälligen Uneinbringlichkeit der Forderung für die Lieferfirma ergebende steuerrechtliche Folgen haben auf den im Verlust der herausgelockten Ware bestehenden Betrugsschaden ebensowenig Einfluß wie eine allfällige zivilrechtliche Unklagbarkeit einer nicht geleisteten Mindestanzahlung (§ 20 Abs 2 KSchG).

## Entscheidungstexte

- 13 Os 8/87  
Entscheidungstext OGH 05.03.1987 13 Os 8/87
- 15 Os 155/89  
Entscheidungstext OGH 27.02.1990 15 Os 155/89  
nur: Die Umsatzsteuer ist als Teil des Kaufpreises bei der Schadensermittlung zu veranschlagen. (T1)
- 11 Os 86/91  
Entscheidungstext OGH 17.09.1991 11 Os 86/91  
nur T1
- 11 Os 149/16w  
Entscheidungstext OGH 21.03.2017 11 Os 149/16w  
Auch; nur T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0065699

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

25.04.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)